

Allgemeine Geschäftsbedingungen für online-Verkäufe

1. Geltungsbereich

- 1.1
Der KlangKunstverein (nachfolgend: „KKV“) ist selbst Veranstalter der angebotenen Veranstaltungen. Durch den Erwerb der Eintrittskarte kommen vertragliche Beziehungen im Hinblick auf den Veranstaltungsbesuch – insbesondere die Durchführung und den Inhalt der Veranstaltung betreffend – ausschließlich zwischen dem jeweiligen Ticketinhaber und dem jeweiligen Veranstalter zustande; dem können Vertragsbedingungen des jeweiligen Veranstalters zugrunde liegen. KKV vertreibt die Tickets im Auftrag des Veranstalters als gewerblicher Vermittler in dessen Namen und auf dessen Rechnung.
- 1.2
Rechtlich gesondert kommt zwischen dem Endkunden und KKV ein Vertrag über die Abwicklung des Ticketkaufs zustande (Ticketvermittlungsvertrag). Die Ticketvermittlung beinhaltet insbesondere die Reservierung, den Verkauf und die Lieferung von Eintrittskarten (im Folgenden: „Tickets“) an den jeweiligen Ticket-Käufer (Kunden) sowie den Verkauf und die Lieferung von Gutscheinen. Sie gelten für das gesamte Online-Angebot unter www.klangkunst-im-pfaffenwinkel.de (nachfolgend „KKV-Website“ genannt) sowie für telefonische Bestellungen über den Telefonservice: christa-clauss@t-online.de

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Leistungen von KKV im Rahmen der Ticketvermittlung.

2. Gültigkeit und Änderungsvorbehalt

- 2.1
Mit der Registrierung des Kunden auf der KKV-Website oder der Durchführung eines Bestellvorgangs auch ohne vorherige Registrierung erkennt dieser die Gültigkeit der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.
- 2.2
KKV wird den Kunden auf eine Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unmittelbar hinweisen. Ist der Hinweis erfolgt, so gilt die Änderung als genehmigt, wenn der Kunde ihr nicht binnen sechs Wochen schriftlich oder mittels elektronischer Kommunikation widerspricht, maßgeblich ist der Tag der Absendung des Widerspruchs. MT wird dann die geänderte Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der weiteren Geschäftsbeziehung zugrunde legen. KKV wird den Kunden bei der Bekanntgabe der Änderung auf die Folgen seines Schweigens besonders hinweisen.

3. Bestimmungen zur Nutzung der KKV-Website

- 3.1
Das Angebot von KKV richtet sich ausschließlich an volljährige Personen. Der Kunde, der Tickets oder Gutscheine über die KKV-Website online erwerben möchte, muss sich registrieren.

Die Registrierung selbst verpflichtet nicht zum Kauf von Tickets und nicht zur Offenlegung von Zahlungsmodalitäten.

Der Kunde sichert zu, dass alle von ihm bei der Registrierung angegebenen Daten wahr und vollständig sind und er zur Verfügung über die von ihm beim Bestellvorgang angegebenen Zahlungsmittel (Bankverbindung, Kreditkartendaten) berechtigt ist.

Die Registrierung wird durch die Verifizierung des Passwortes durch den Kunden vervollständigt.

- 3.2
Der Kunde ist verpflichtet, sein Passwort geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. KKV empfiehlt, ein Passwort mit hoher „Passwortstärke“ zu wählen. Das Passwort kann im Kundenkonto vom Kunden jederzeit geändert werden.

Er hat KKV unverzüglich in Kenntnis zu setzen, wenn er von einer unbefugten Nutzung seines Kundenkontos erfährt oder eine solche vermutet.

Der Kunde haftet für jeglichen Missbrauch der von ihm geheim zuhaltenden Zugangsdaten.

- 3.3
Der Kunde verpflichtet sich, nicht durch technische Eingriffe das ordnungsgemäße Funktionieren der KKV-Website zu stören.

Das Setzen von Deep-Links und das Framing sind nur mit vorheriger Zustimmung von KKV gestattet.

4. Verbot kommerziellen Gebrauchs

- 4.1
Pro Bestellvorgang ist der Ticketkauf über die KKV-Website auf die Anzahl von 10 Tickets beschränkt. KVV behält sich vor, für bestimmte Veranstaltungen die Anzahl der Tickets je Bestellvorgang noch weiter zu limitieren.
- 4.2
Der gewerbliche Wiederverkauf von Tickets ist untersagt.

- 4.3
Tickets dürfen privat nicht zu einem höheren Preis als dem aufgedruckten Ticketpreis zuzüglich nachgewiesener Gebühren, die beim Erwerb der Tickets berechnet wurden, verkauft werden. Tickets dürfen privat auch nicht über Internet- Auktionshäuser oder Internet-Ticketbörsen veräußert werden.
- 4.4
KKV behält sich das Recht vor, den Zugang zur Nutzung der KKV-Website zu sperren oder Ticketbestellungen nicht zu akzeptieren, wenn KKV den begründeten Verdacht hat, dass gegen diese Bestimmungen verstoßen wird. KKV kann bei Feststellung bei einem Weiterverkaufsverstoß den Zutritt der Karteninhaber zu der jeweiligen Veranstaltung versagen, mithin verliert das Ticket seine Gültigkeit.

5. Vertragsabschluss, Bezahlung und Eigentumsvorbehalt

- 5.1
Die Regelungen zum Widerruf und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen sind aufgrund von § 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB nicht auf Ticketkäufe anwendbar. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht nicht besteht. Gekaufte Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen.
- 5.2
Das Angebot für einen Vertragsabschluss zum Ticketkauf gibt der Kunde ab, indem er sein in die Bestellmaske eingegebenes Angebot absendet. KKV bestätigt die Online-Bestellung, d.h. den Eingang des Angebotes, per E-Mail.
- 5.3
Das Zustandekommen des Vertrages über den Ticketkauf richtet sich nach der gewünschten Zahlungsart und der Übermittlungsform des Tickets.
 - 5.3.1
Der Versand von Tickets bedingt vorherige Bezahlung durch Banküberweisung, mittels Kreditkarte oder sonstiger im Webshop verfügbarer Zahlarten (z.B. SOFORT Überweisung). Mit Gutschrift des Kaufpreises bei KKV ist der Vertrag geschlossen.
 - 5.3.2
Ticketbestellung zur Abholung in der Vorverkaufsstelle: Mit der Gutschrift des Kaufpreises bei KKV ist der Vertrag geschlossen. Bei der Abholung von Tickets, die online bezahlt wurden, ist zur Legitimierung ein Ausweis vorzulegen.
 - 5.3.3
Bloße Ticketreservierung: Es handelt sich hierbei um eine für den Kunden und KKV unverbindliche Vormerkung eines Kaufinteresses des Kunden für ein Ticket. KKV wird während der Reservierungszeit keine Vormerkungen

anderer Kunden für das betreffende Ticket entgegennehmen. KKV kann - insbesondere bei sehr begehrten Konzertveranstaltungen - keine weiteren Reservierungen mehr entgegennehmen und reservierte Tickets verkaufen. KKV wird sich in diesem Fall bemühen, den Kunden über die vorzeitige Beendigung der Reservierungsphase zu informieren und zur Kaufentscheidung aufzufordern; eine Rechtspflicht übernimmt KKV hierfür jedoch nicht. Nur der sofortige Ticketkauf sichert daher einen Anspruch des Kunden auf Zugangsberechtigung zu der Veranstaltung. Der Kaufvertragsabschluss bezüglich zunächst reservierter Tickets erfolgt mit Bezahlung der Tickets bei Abholung an der Vorverkaufsstelle/Abholstation oder am Veranstaltungsort. Erfolgt keine rechtzeitige Abholung und Bezahlung, verfällt die Reservierung.

- 5.3.4

Abholung an der Abendkasse ist möglich, wenn die Bezahlung beim Bestellvorgang erfolgt; mit der Gutschrift des Kaufpreises bei KKV ist der Kaufvertrag geschlossen. Sollte der Kunde das an der Abendkasse hinterlegte Ticket nicht bis Kassenschluss abholen, ist der Veranstalter berechtigt, den Platz anderweitig zu verkaufen. Eine auch nur teilweise Erstattung des Ticketpreises erfolgt nicht.

- 5.3.5

Bei „print@home“ handelt es sich um ein elektronisches Ticket, das nach dem Bestellvorgang am kundeneigenen Drucker ausgedruckt werden kann. Diese Form der Ticket-Erstellung ist möglich, wenn sie der Veranstalter zugelassen hat. Mit der Gutschrift des Kaufpreises bei KKV ist der Kaufvertrag geschlossen.

Der einmalig automatisiert vergebene Sicherheitsnummer auf dem Ticket wird am Veranstaltungstag am Einlass kontrolliert. Das Ticket berechtigt zum Zutritt zur Veranstaltung, wenn sich der Kunde bei Abholung als Nutzungsberechtigter ausweist. Weitere Ticketkopien berechtigen nicht zum Zutritt zur Veranstaltung.

- 5.4

Eigentumsvorbehalt: Bis zur vollständigen Bezahlung bleiben die Tickets Eigentum des Veranstalters. Dieser behält sich bei Nichtbezahlung der Tickets bzw. Nichteinlösung einer Onlinezahlung vor, die Tickets zu sperren.

6. Leistungsstörungen

- 6.1

Der Versand von Tickets erfolgt auf Kosten des Kunden. KKV behält sich vor, das Versandunternehmen nach freiem Ermessen auszuwählen.

- 6.2

Nimmt der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter die Tickets in Besitz, geht das Verlust- und Beschädigungsrisiko auf den Kunden über (§ 474 Abs. 4 BGB). Ist der Kunde kein Verbraucher im Sinne des Gesetzes (§ 13

BGB), findet der Gefahrübergang bereits mit der Übergabe der Tickets an das Versandunternehmen statt (§ 447 Abs. 1 BGB).

- 6.3
Unverzüglich nach Zugang der per E-Mail versandten Auftragsbestätigung und nach Zugang des Tickets ist der Kunde verpflichtet, die Bestellung und gelieferte Tickets nach der gewählten Veranstaltung, Datum/Uhrzeit der Veranstaltung, Veranstaltungsort und hinsichtlich der bestellten/gelieferten Anzahl der Tickets zu überprüfen. Bei fehlerhaft ausgestellten Tickets ist der Kunde verpflichtet, KKV unverzüglich in Textform per E-Mail an die Adresse info@klangkunst-im-pfaffenwinkel.de, oder per Brief an KKV, Gertrud Nicklaus, Waldramstr. 8, 83671 Benediktbeuern zu informieren. KKV wird sich in diesem Fall bemühen, dem Kunden den Zutritt zu der Veranstaltung nach seinen bei der Bestellung angegebenen Spezifikationen zu verschaffen. Sollte dies nicht möglich sein (z.B. Veranstaltung ist zwischenzeitlich ausverkauft), ist der Kunde berechtigt, vom Ticketkauf zurückzutreten. Erfolgt die Information an KKV nicht unverzüglich, sind weitergehende Ansprüche des Kunden ausgeschlossen.

7. Schadensersatzhaftung von KKV

Die Haftung von KKV auf Schadensersatz ist auf Fälle vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung beschränkt und im Übrigen ausgeschlossen. Die gesetzliche Haftung im Falle einer fahrlässigen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

8. Durchführung von Veranstaltungen

- 8.1
KKV haftet für die Durchführung, den Ablauf, den Inhalt und die Qualität der jeweiligen Veranstaltung.
- 8.2
Im Falle der Absage oder Verlegung von Veranstaltungen oder aus sonstigen Gründen nicht durchgeführten Veranstaltungen bestehen etwaige Ansprüche des Käufers nur gegenüber dem (jeweiligen) Veranstalter. Soweit im Einzelfall KKV in Abstimmung mit dem Veranstalter die Abwicklung der Erstattung des Ticketpreises leistet, übernimmt KKV keine Haftung für den Ticketpreis.
Im Falle der Nichtdurchführung der Veranstaltung ist KKV nicht verpflichtet, die für ihre eigenen Leistungen vereinnahmten Gebühren zurückzuerstatten.

9. Datenschutz, Widerruf einer erteilten Einwilligung

- 9.1
KKV benutzt ein sicheres Verfahren bei der Online-Übertragung von Kundendaten im Rahmen des Bestellvorgangs.
- 9.2
Die personenbezogenen Daten können von KKV an den jeweiligen Veranstalter und das Kreditkartenunternehmen sowie in den Zahlungsvorgang involvierte Banken übermittelt werden. Gleiches gilt für die Übermittlung von personenbezogenen Daten zur ordentlichen Vertragsabwicklung bzw. zum Zwecke der Paketankündigung an den von KKV beauftragten Versanddienstleister.
KKV behält sich vor, personenbezogene Daten zum Zwecke der Vertragserfüllung zu speichern. Der Kunde kann Auskunft, über die von KKV von ihm gespeicherten Daten verlangen (E-Mail an info@klangkunst-im-pfaffenwinkel.de genügt).
- 9.3
Nur wenn der Kunde seine Einwilligung dazu erteilt hat, erhält er einen E-Mail-Informationletter, um von KKV über Veranstaltungen informiert zu werden. Dieser kann jederzeit schriftlich oder per E-Mail an die Adresse info@klangkunst-im-pfaffenwinkel.de abbestellt werden.
- 9.4
Im Übrigen wird auf die Datenschutzerklärung von KKV verwiesen, einsehbar unter [Datenschutz](#).

10. Schlussbestimmungen

Erfüllungs- und Zahlungsort ist der Sitz des Vereins. Ausschließlicher Gerichtsstand ist im kaufmännischen Verkehr der Sitz des Vereins. Sofern ein Vertragspartner die Voraussetzung des § 38 Abs. 3 ZPO erfüllt und keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, gilt als Gerichtsstand der Sitz des Vereins. Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts ist ausgeschlossen. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB für den Ticketverkauf unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

11. Informationen zur Online-Streitbeilegung

Die EU-Kommission stellt eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten („OS-Plattform“) zur Verfügung. Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung solcher Streitigkeiten, die Online-Kaufverträgen entspringen. Die OS-Plattform ist unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar.